

**Clinical Trial Unit (CTU) im Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) Nottwil**

## **Doppelter Grund zum Feiern: 5-Jahr-Jubiläum und erstes assoziiertes SCTO-Mitglied der Schweiz**

**Das Zentrum für klinische Forschung (Clinical Trial Unit CTU) im Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) Nottwil wurde von der Swiss Clinical Trial Organisation (SCTO) als erstes assoziiertes Mitglied aufgenommen. Zudem feiert die CTU am 8. Februar 2015 ihr 5-jähriges Bestehen.**

Die Clinical Trial Unit (CTU) ist für die Koordination und die Umsetzung der «Good Clinical Practice»-Richtlinien im Rahmen von klinischen Forschungsprojekten im SPZ verantwortlich. In enger Zusammenarbeit mit den Abteilungen Intensiv-, Schmerz- und Operative Medizin, Akutmedizin und Rehabilitation sowie Ambulante Medizin des SPZ ist es das langfristige Ziel, ein Kompetenzzentrum in klinischer Forschung für Rückenmarksverletzte in Nottwil zu etablieren. Die CTU bietet diverse Dienstleistungen für wissenschaftlich aktive SPZ-Mitarbeiter und deren Kooperationspartner an, wie z.B. Hilfe beim Erstellen von Ethikgesuchen oder Unterstützung bei der Studienplanung, bei statistischen Auswertungen und beim Verfassen von Publikationen.

### **Studien zum Wohl der Querschnittgelähmten**

Im Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil laufen momentan zwischen 30 und 40 verschiedene Studien. Ein grosser Teil davon wird interdisziplinär, d.h. von mehreren SPZ-Fachbereichen gemeinsam, durchgeführt. Rund die Hälfte dieser Studien wird in Kooperation mit externen Partnern (andere Kliniken, Universitäten, Industrie) oder im Rahmen von Multi-Center Studien durchgeführt, z.B. die Swiss Spinal Cord Injury Cohort Study SwiSCI in Kooperation mit der Schweizer Paraplegiker-Forschung oder die European Multicenter Study about Spinal Cord Injury EMSCI.

### **Erstes assoziiertes SCTO-Mitglied der Schweiz**

Die Swiss Clinical Trial Organisation (SCTO) ist die zentrale Kooperationsplattform für die patientenorientierte, klinische Forschung in der Schweiz und ist Dachorganisation der sechs CTUs an den Universitätsspitalern und am Kantonsspital St. Gallen. Dr. Angela Frotzler, Gruppenleiterin CTU blickt zurück: «Der Antrag wurde bereits im Juli 2013 gestellt. Was folgte, war mit vielen Auflagen verbunden – doch der Zusatz-Aufwand wurde mit dem grossen Ziel vor Augen von allen Beteiligten mit hohem Engagement verfolgt.» Sämtliche Vorgaben der SCTO wurden erfüllt. Durch die assoziierte Mitgliedschaft ergibt sich eine grössere Nähe zu den bestehenden (universitären) CTUs im SCTO-Verband und damit eine bessere Vernetzung sowie fachlicher Austausch. Von hohem Stellenwert ist auch die Teilnahme an den SCTO-Schulungen, um vom Know-how bedeutender Experten zu lernen und die neusten Entwicklungen zu kennen. Davon profitieren nicht zuletzt die Querschnittgelähmten: Die Studien werden qualitativ noch hochstehender, strukturierter und geplanter durchgeführt als bisher. In der Schweiz gibt es bisher an sechs Spitalern Zentren für klinische Forschung (CTUs), welche ursprünglich vom Schweizerischen Nationalfonds unterstützt wurden und über die SCTO koordiniert werden. Hans Peter Gmünder, Direktor des SPZ, erklärt stolz: «Eine solche Mitgliedschaft ist für eine nicht-universitäre Forschungsstätte aussergewöhnlich, deshalb freut es mich ganz besonders und ich sehe die Aufnahme als Auszeichnung.»



Schweizer  
Paraplegiker  
Zentrum

### **CTU-Gründung im Jahr 2010**

Vor fünf Jahren wurde die CTU gegründet. Anfänglich waren zwei Personen angestellt. Heute beschäftigt sich ein Team von drei promovierten Wissenschaftlern, zwei Studenten und drei wissenschaftlichen Assistentinnen unter anderem mit klinischen Studien rund um die Rehabilitation von querschnittgelähmten Patienten. Da die CTU Bestandteil des SPZ ist, wird vieles vereinfacht: Die Wissenschaftler sind direkt an der Front, Synergien können ohne Umwege genutzt werden und Patienten profitieren bereits während der Rehabilitation von wissenschaftlichen Studien.

### **Weitere Informationen:**

Anita Steiner  
Leiterin Medien  
Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil  
Telefon 041 939 61 12  
anita.steiner@paraplegie.ch  
www.paraplegie.ch

### **Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ)**

Das Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) wurde 1990 von Dr. med. Guido A. Zäch eröffnet. Das SPZ ist eine private, landesweit anerkannte Spezialklinik für die Erstversorgung, Akutbehandlung, ganzheitliche Rehabilitation und lebenslange Betreuung von Querschnittgelähmten sowie Menschen mit querschnittähnlichen Syndromen. Im SPZ stehen 140 Betten inklusive Intensivpflegestation zur Verfügung. Die jährliche Bettenbelegung beträgt 99%. 2013 wurden im SPZ rund 50'500 Pflgetage für 933 stationär aufgenommene Patienten geleistet, 191 davon in Erstrehabilitation. Das SPZ beschäftigt rund 1'100 Mitarbeitende aus 80 Berufen. Die Spezialklinik gehört zur Schweizer Paraplegiker-Gruppe (SPG), welche ein integrales Netzwerk zur ganzheitlichen Rehabilitation von Querschnittgelähmten bildet. Trägerschaft des Netzwerks ist die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS).  
www.paraplegie.ch

### **Swiss Clinical Trial Organisation (SCTO)**

Die Swiss Clinical Trial Organisation (SCTO) ist die zentrale Kooperationsplattform für die patientenorientierte, klinische Forschung in der Schweiz. Ihr oberstes Ziel ist es, die klinische Forschung bezüglich Innovation und Qualität im internationalen Wettbewerb attraktiv und konkurrenzfähig zu gestalten. Darüber hinaus setzt sich die SCTO generell für günstige Rahmenbedingungen im Bereich der klinischen Forschung ein und übernimmt koordinierende Funktionen bei den Multizenter-Studien und bei der Studienvermittlung.  
www.scto.ch

Überblick des CTU-Netzwerks:  
[www.scto.ch/de/CTU-Netzwerk.html](http://www.scto.ch/de/CTU-Netzwerk.html)